



Politisches Erdbeben in Österreich: Kickl erhält Auftrag zur Regierungsbildung!

Nach dem Rücktritt von Kanzler Nehammer erteilt Bundespräsident Van der Bellen FPÖ-Chef Kickl den Auftrag zur Regierungsbildung.

Hofburg, Wien, Österreich - Politisches Erdbeben in Österreich! Nach monatelangen Verhandlungen zwischen den Parteien ÖVP, SPÖ und NEOS, die am letzten Freitag im Desaster endeten, trat Bundeskanzler Karl Nehammer zurück. Dieser plötzliche Rücktritt führte zu einer dramatischen Wende in der politischen Landschaft des Landes. Am Montag, den 7. Januar 2025, gab Bundespräsident Alexander Van der Bellen in einer Pressekonferenz bekannt, dass er dem FPÖ-Chef Herbert Kickl den Auftrag zur Regierungsbildung erteilt hat. Dies geschah drei Monate nach der Nationalratswahl und stellt einen entscheidenden Schritt in der turbulenten Regierungsbildung dar, wie **heute.at** berichtete.

Neue Chancen für Herbert Kickl

In einem Gespräch mit Herbert Kickl, das mehr als eine Stunde dauerte, erkannte Van der Bellen die Herausforderungen an, die der neuen Regierung bevorstehen. Der derzeitige Bögen um die Zusammenarbeit in der EU und die dringende Notwendigkeit einer soliden Haushaltsplanung standen dabei im Mittelpunkt. Laut Van der Bellen hat Kickl die nötige Verantwortung, um eine stabile Bundesregierung zu formen. Kickl selbst ließ jedoch nach dem Treffen mit dem Bundespräsidenten verlauten, dass „jetzt der Bundespräsident am Wort“ sei und blieb ansonsten in seiner Aussage zurückhaltend. Dies wurde von **Junge Freiheit**

aufgegriffen, wo die geringe Kommentierung des FPÖ-Chefs als strategisch interpretiert wird.

Der herausfordernde politische Kontext und die Erwartungen des Bundespräsidenten werfen ein Licht auf die bevorstehenden Gespräche mit der ÖVP zur Bildung einer neuen Regierung. Kickl wird am Dienstag mit einer Pressekonferenz unter dem Motto „Österreich ehrlich regieren“ die Öffentlichkeit ansprechen und wird dort voraussichtlich weitere Details zur Regierungsm Bildung erläutern. Dies könnte ein denkwürdiger Moment für die FPÖ und die Politik in Österreich sein, denn der Schritt könnte Herbert Kickl zum ersten blauen Bundeskanzler des Landes machen.

Details	
Vorfall	Regierungsbildung
Ursache	Rücktritt, Scheitern der Ösi-Ampel
Ort	Hofburg, Wien, Österreich
Quellen	• www.heute.at • jungefreiheit.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at